



Tourismus

Steigende Temperaturen verändern die Bedingungen für den Winter- und Sommertourismus in der Schweiz. Anpassungsmassnahmen sollen dazu beitragen, dass die Risiken minimiert und die sich bietenden Chancen genutzt werden, damit die Schweiz langfristig ein attraktiver und erfolgreicher Tourismusstandort bleibt.



Massnahme: Förderung der Angebotsentwicklung und der Diversifikation im Schweizer Tourismus mittels tourismusfreundlicher Rahmenbedingungen und mittels gezielter Tourismusförderung

AP1-t1¹

Stand	In Umsetzung, fortgeschritten
Ziele der Massnahme	Es sollen geeigneten Rahmenbedingungen geschaffen werden, um die Angebotsentwicklung im Tourismus voranzutreiben. Zudem sind Innovation und Diversifikation, insbesondere Sommer- und Ganzjahrestourismus zu fördern und der Schneesport zu sichern und weiterzuentwickeln.
Umsetzung	Die Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen für die Angebotsentwicklung im Tourismus, die Förderung von Innovation und Diversifikation sowie die Sicherung und Weiterentwicklung des Schneesports tragen zum Umgang mit der steigenden Schneefallgrenze und deren Folgen bei. Sie sind Teil des Umsetzungsprogramms der Tourismuspolitik ⁱ und sind in der Umsetzung fortgeschritten. Beispielsweise wurde die <i>Schneesportinitiative Schweiz</i> ⁱⁱ mitlanciert und diverse Projekte im Rahmen von <i>Innotour</i> unterstützt (z.B. <i>I AM PRO SNOW - Die Kampagne für nachhaltigen Wintersportgenuss in der Schweiz, cause we care - Freiwilliger Klimaschutz im Alpin- und Outdoor Tourismus</i>). Mit solchen Projekten wird die Anpassungsfähigkeit punktuell gesteigert.
Zielerreichung	Die Massnahme AP1-t1 leistet mit den oben aufgeführten Aktivitäten den gewünschten Beitrag zur Zielerreichung.
Nächste Schritte	Die Massnahme AP1-t1 wird im Aktionsplan 2020 – 2025 als Massnahme AP2-t1 fortgeführt.

Massnahme: Unterstützung des Wissensaufbaus und der Wissensdiffusion zu Fragen der Anpassung des Tourismus an den Klimawandel; Aufbau einer Wissensplattform

AP1-t2

Stand	In Umsetzung, fortgeschritten (Daueraufgabe)
Ziele der Massnahme	Das Wissen soll insbesondere dazu beitragen, dass die Schweiz langfristig ein attraktiver und erfolgreicher Tourismusstandort bleibt und ihr

¹ Bezeichnung der Massnahme: AP 1 = Aktionsplan 1, 2014 – 2019, gt1= Massnahme 1 des Sektors Tourismus



	<p>aussergewöhnliches Potential als Reisedestination ausschöpfen kann. Folgende drei Anpassungsziele stehen im Vordergrund:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Angebotsentwicklung: Förderung von Innovation und Diversifizierung (insbesondere Förderung Sommer- und Ganzjahrestourismus), Intensivierung der Forschung und Sicherung und Weiterentwicklung des Schneesports.2. Gefahrenminimierung: Verstärkung der Gefahrenabwehr durch technische und biologische Massnahmen und Risikominimierung durch organisatorische Massnahmen.3. Kommunikation durch klare Positionierung, gezieltes Marketing und Sensibilisierung der Bevölkerung.
Umsetzung	<p>Die Unterstützung des Wissensaufbaus und der Wissensdiffusion zu Fragen der Anpassung des Tourismus an den Klimawandel findet laufend statt. Beispielsweise war der Newsletter <i>Insight</i> Nr.12/2014 dem Thema Klimawandel gewidmet.ⁱⁱⁱ Ausserdem wurde der Klimawandel auf der Tourismuspolitik-Webseite des SECO nebst anderen Themen als strategisches Thema definiert.^{iv} Im Rahmen einer Untersuchung wurde anhand eines Expertenworkshops und einer Online-Umfrage das benötigte Wissen definiert, der Stand des Wissens der Tourismusbranche erhoben und die spezifischen Bedürfnisse in Bezug auf die Wissensaufbereitung identifiziert.^v</p>
Zielerreichung	<p>Die Aktivitäten der Massnahme AP1-t2 leisten den gewünschten Beitrag zu Angebotsförderung und zur Kommunikation. Der Beitrag der Massnahme AP1-t2 zur Gefahrenminimierung kann nicht beurteilt werden.</p>
Nächste Schritte	<p>Die Massnahme AP1-t2 wird im Aktionsplan 2020 – 2025 in die Massnahme AP2-t1 integriert.</p>

ⁱ SECO (2016): Umsetzungsprogramm der Tourismuspolitik 2016-2019.

(https://www.seco.admin.ch/dam/seco/de/dokumente/Standortfoerderung/Tourismus/Newsletter/Newsletter_6/Umsetzungsprogramm_der_Tourismuspolitik_2016-2019.pdf.download.pdf/Umsetzungsprogramm%202016-2019.pdf)

ⁱⁱ <http://www.gosnow.ch/>

ⁱⁱⁱ https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Standortfoerderung/Tourismuspolitik/Innotour/Newsletter_Insight.html

^{iv} [Klimawandel \(admin.ch\)](#)

^v Ernst Basler + Partner AG (2015): Anpassung an den Klimawandel im Tourismus: Identifikation von Wissenslücken und Defiziten bei der Wissensdiffusion, im Auftrag des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO, Direktion für Standortförderung, Tourismuspolitik.